

An alle DAAD-PROMOS-Stipendiaten/-innen

Leitfaden Erfahrungsberichte

Liebe Studierende,

Ihr DAAD-PROMOS-Stipendium für einen Auslandsaufenthalt wird in Kürze auslaufen. Wir hoffen, dass die Zeit im Ausland Ihren persönlichen und wissenschaftlichen Erwartungen entsprochen hat. Für die Rückkehr nach Deutschland und die „Wiedereingliederung“ an der Universität, im beruflichen und privaten Umfeld wünschen wir Ihnen viel Erfolg.

Mit der Annahme Ihres Stipendiums haben Sie sich zur Abfassung eines Erfahrungsberichts für das International Office der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg verpflichtet.

Eine anonyme Fassung des Erfahrungsberichts kann an interessierte Studierende weitergeben oder auf die Homepage (für ca. 2-3 Jahre) gestellt werden. Die Erfahrungsberichte werden sorgfältig gelesen und ausgewertet. Diese sind nicht nur Rechenschaft für den aus öffentlichen Mitteln geförderten Ausbildungsabschnitt im Ausland; Ihre Erfahrungen und Ihre Einschätzungen dienen zugleich dem International Office als wichtige Hilfe für die künftige Gestaltung der Stipendienprogramme, für die bestmögliche Platzierung künftiger Stipendiaten und für die möglichst genaue und aktuelle Information auch für Studierende und Graduierte, die sich um Auskunft an das International Office wenden.

Wir bitten Sie die folgenden Hinweise zu beachten:

Frist:

Bitte senden Sie Ihren Erfahrungsbericht spätestens **sechs Wochen nach Stipendien-Ende** als **Word-Dokument** an die Emailadresse **promos@uni-freiburg.de**.

Umfang:

- Stipendien für Praktikum, Sprachkurse und Summer-Schools: ein bis zwei Seiten
- Semesterstipendien und Forschungsaufenthalte für Abschlussarbeiten: drei bis fünf Seiten

Formales:

Bitte machen Sie zu Beginn Ihres Erfahrungsberichtes folgende Angaben:

Name / Matrikelnummer / Emailadresse / Studienfach und -abschluss / Semesterzahl / Zielland / Art und Zeitraum des Auslandsaufenthaltes / Institution bzw. Universität

Datenschutz:

Sollten wir Ihren Bericht im Internet veröffentlichen, geschieht dies anonym. Gerne können Sie Fotos in Ihren Bericht mit aufnehmen. Achten Sie jedoch auch im eigenen Datenschutzinteresse darauf, keine Gesichter in Großaufnahme, sondern Gruppenaufnahmen, Wohnheime und Wohnheimzimmer, Universitätsgebäude, Straßenszenen, Essen, Stillleben ect. darzustellen. Gerade diese Eindrücke stellen für zukünftige Auslandsstudierende wichtige Informationen dar.

Wir weisen darauf hin, dass eingereichte Fotos vom International Office auch für eigene Zwecke, z.B. für Broschüren, Flyer, Präsentationen o.ä., verwendet werden. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, vermerken Sie dies bitte deutlich.

1. Hinweise und Ratschläge zu den Lebens- und Arbeits- bzw. Studienbedingungen, die nachfolgenden Stipendiaten das Einleben und den Aufenthalt erleichtern können.

- Persönliches und akademisches Interesse am Gastland
- Vorbereitung und Organisation des Auslandsaufenthaltes (Bewerbung, wie haben Sie Ihren Studien-, Forschungs- oder Praktikumsplatz erhalten, Visum, Informationen zu Flügen, Krankenversicherung, Wohnungssuche, Lebensunterhaltskosten, Sprache, Behördengänge, Transportssystem, Verhaltensweisen in dem fremden Kulturkreis, Politik ect.)
- Praktische Tipps und wo haben Sie nützliche Informationen gefunden
- Was hat Ihnen gut oder nicht so gut am Gastland und der Institution oder Universität gefallen
- Was machten Sie genau an einem Tag oder in einer Woche
- Charakterisierung des Gastlandes, der Institution oder Partneruniversität, der Stadt oder der Gegend
- Ein besonderer Eindrücke, eine persönliche Erfahrung, eine gute Anekdote etc.

2. Einem freien Bericht mit Schwerpunkt auf der fachlichen Durchführung Ihres Vorhabens. Dieser ist eine zusammenfassende Beurteilung Ihres Auslandsaufenthaltes und gliedert sich in drei Punkten:

a) Allgemeine Eindrücke zur Institution bzw. Hochschule

- Praktikums- bzw. Studienbedingungen
- Ansprechpartner/-innen und Betreuung
- Das Verhältnis zu Kommilitonen/-innen oder Arbeitskollegen/-innen
- Kurse, die Sie belegt haben
- Zusätzlichen Aktivitäten, an denen Sie nebenher teilgenommen haben (Tagungen, Workshops, zusätzliche akademische Veranstaltungen, ect.)

b) Inhaltliche Gestaltung Ihres Aufenthaltes an einer Hochschule oder Institution

- Fühlten Sie sich überfordert / unterfordert / genau richtig vorbereitet?
- Was haben Sie erfahren und dabei gelernt?
- Nützt der Aufenthalt Ihnen für Ihr Studium, Ihren Sprachkenntnissen oder Ihrem Berufseinstieg

c) Kritik und Empfehlung

- Persönliche Wertung des Aufenthalts an der Institution oder Gasthochschule und im Gastland
- Was haben Sie von Ihrem Auslandsaufenthalt persönlich und akademisch mitgebracht, die sog. „Take-away-values“?
- Würden Sie den Auslandsaufenthalt weiterempfehlen?
- Was würden Sie anders machen?

3. Interne Anmerkungen, die nicht veröffentlicht werden (optional)

Wir nehmen sehr gern auch Ihre Kritik und Anmerkungen an, die Sie nicht veröffentlicht sehen möchten. Diese kann sowohl die Arbeit des International Office wie auch Dinge, Vorgänge oder Personen im Gastland betreffen. Auch hiermit helfen Sie, unsere Arbeit und die Beratung für unsere Programme zu verbessern.

Beispiele für Erfahrungsberichte und die Berichte Ihrer Vorgänger/-innen finden Sie unter:

www.studium.uni-freiburg.de/documents/outgoing/erfahrungsberichte/

Nur durch die Erfahrungsberichte können wir Probleme beheben und die Qualität unserer Programme stetig verbessern. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Mühe und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Ihr PROMOS-Team